

Haushalt 2020

FB 50 – Arbeit und Soziales

Strategische Schwerpunkte

Wirkungsziele | Leistungsziele | Kennzahlen



Strategischer Schwerpunkt:

Abbau der Jugendarbeitslosigkeit

Kennzahlen								
	2017 Ist	2018 Ist	2019 Ist* ₂	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Jugendliche Arbeitslose U25	752	666	570	698	524	*	*	*
Integrationsquote jugendliche Geflüchtete U25	10%	26%	27,5	10%	10%	*	*	*

Erläuterungen

Die Ausgangskennzahl der Jugendarbeitslosigkeit aus dem Jahr 2013 lag bei 1.048.

* Die Zielerreichung ist zunächst bis zum Jahr 2020 festgelegt.

* 2: Jahresdurchschnittswert 01.01.-30.09.2019

Angemessenheit der Aufwendungen für Unterkunft und Heizung



Strategischer Schwerpunkt:

Angemessenheit der Aufwendungen für Unterkunft und Heizung

Kennzahlen								
	2017 Ist	2018 Ist	2019 Ist*	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Erstellung Prüfkonzert			Lfd.	X	X			
Rechtmäßigkeits- und Kostenträgerschaftsprüfungen	-	-	-	4	4	8	8	8

Abweichungen Soll – Ist 2019:

- Konzepterstellung erfolgt in 2019 und 2020
- Personelle Wechsel und Fluktuation in Fachaufsicht SGB II
- Einführung BTHG bindet außerordentlich personelle Ressourcen in Fachaufsicht SGB XII

*Stand: 31.08.2019

Sicherstellung ordnungsgemäßer Pflege in Einrichtungen des Kreises Unna



Strategischer Schwerpunkt:

Sicherstellung ordnungsgemäßer Pflege in Einrichtungen des Kreises Unna

Kennzahlen								
	2017 Ist	2018 Ist	2019 Ist*	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Prüfung von Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot								
- Anzahl	35	20	14	35	35	35	35	35
- Erfüllungsquote	86%	61%	42%	100%	100%	100%	100%	100%
Prüfung von Wohngemeinschaften mit Betreuungsleistungen								
- Anzahl	10	5	6	25	25	25	25	25
- Erfüllungsquote	57%	25%	25%	100%	100%	100%	100%	100%

Abweichungen Soll – Ist 2019:

- Langzeiterkrankungen von MitarbeiterInnen
- Zwei Vollzeitstellen langfristig unbesetzt
- Seit 05/2019: Neue MitarbeiterInnen in Einarbeitung
- Abschluss Mediationsprozess für 12/2019 geplant
- Einführung Qualitätsmanagement in 2020

*Stand 30.09.2019

Bedarfsgerechte Unterstützung pflegebedürftiger Menschen

Sicherung eines selbstbestimmten und teilhabeorientierten Leben, durch den Verbleib der Menschen in der vertrauten häuslichen und familiären Umgebung unter Berücksichtigung des individuellen Pflegebedarfes

Der Anteil der durch das Pflegeassessment ambulantisieren Fälle nimmt in Bezug auf das Ausgangsjahr 2019 zu

seit 2018: zusätzlich 0,5 VZÄ zur Entwicklung und Umsetzung des Konzeptes zur Vorrangprüfung
Geplant ab 2020: Erhöhung Stellenanteil um weitere 0,37 VZÄ zur personellen Stärkung und Ausbau

Stärkung des Pflegeassessment durch weitere Umsetzung des Konzeptes zum individuellen Fallmanagement: Ambulante vor stationärer Pflegeleistungen nach § 65 SGB XII



Bedarfsgerechte Unterstützung pflegebedürftiger Menschen

Kennzahlen								
	2017 Ist	2018 Ist	2019 Ist*	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Anzahl der erfolgreich ambulantisierten Pflegefälle aus dem Pflegeassessment		0	20	5	15	15	15	15
Anteil der erfolgreich ambulantisierten Pflegefälle aus dem Pflegeassessment		0%	2%	1%	2%	2%	2%	2%

Abweichungen Soll – Ist 2019:

*Stand 01.04. - 30.09.2019

- Erfolgsmodell „Individuelles Fallmanagement“ übertrifft Erwartungen für PG 2 & 3
- „Ambulant vor stationär“ durch Konzeption in Ablauforganisation eingebunden. (Win-Win)
- Ø-Dämpfung des Transferaufwandes je Fall i.H.v. **rd. 10.000 € p.a.**
 - Ø-Aufwand p.a.: Stationärer Hilfefall rd. 3.210 € (Plan 2019)
 - Ø-Aufwand p.a.: Ambulanter Hilfefall rd. 13.165 € (Plan 2019)
- Ausbau Pflegeassessment durch Stärkung der Personalkapazität sinnvoll.

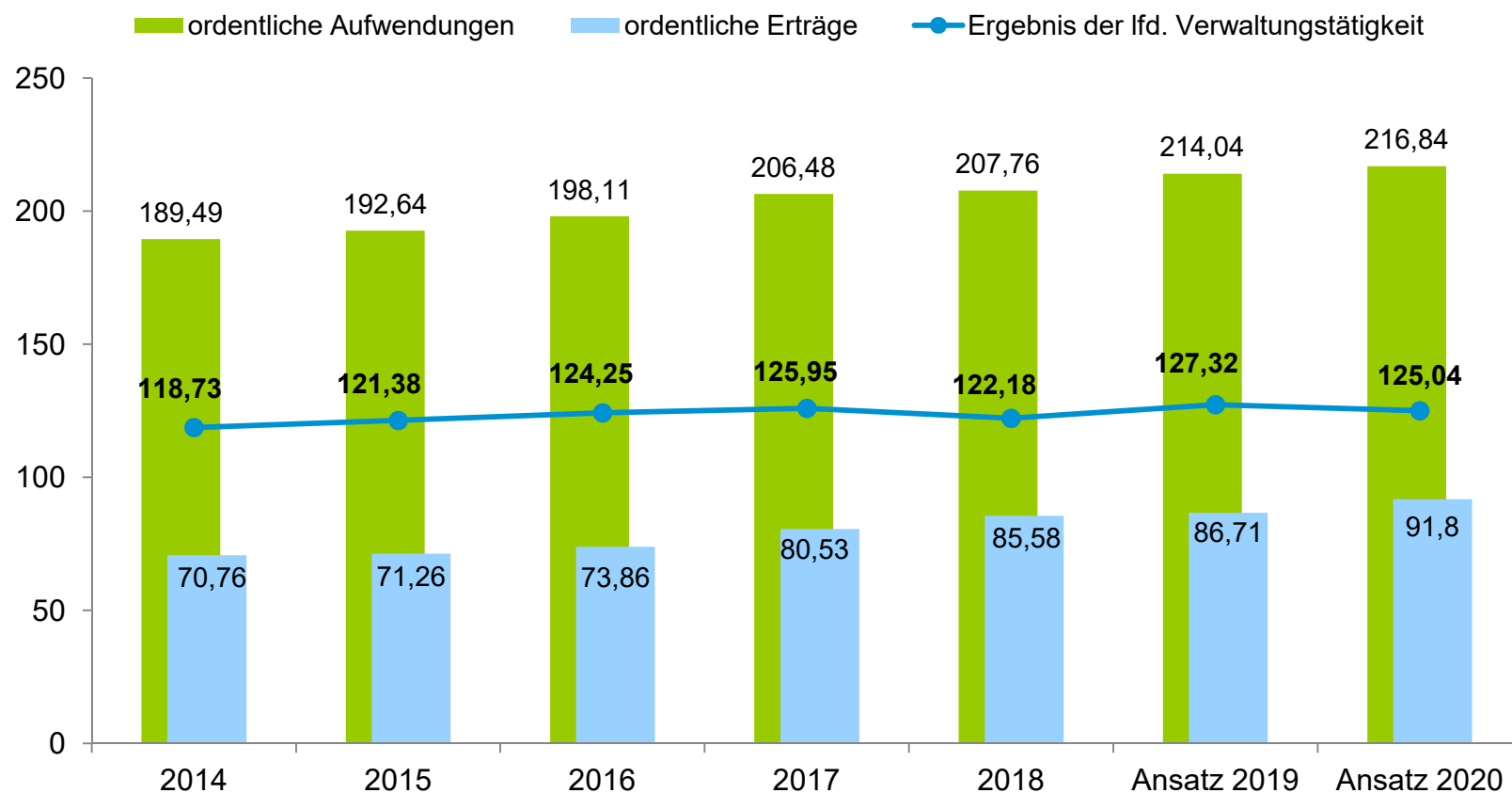


Kennzahlen							
	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Erstellung eines Konzeptes	-	-	-	X			
Nachversicherte Fälle in der gesetzlichen Krankenversicherung	-	-	-	-	5	5	5

Finanzielle Veränderungen zum Vorjahr (Plan-Plan-Vergleich)

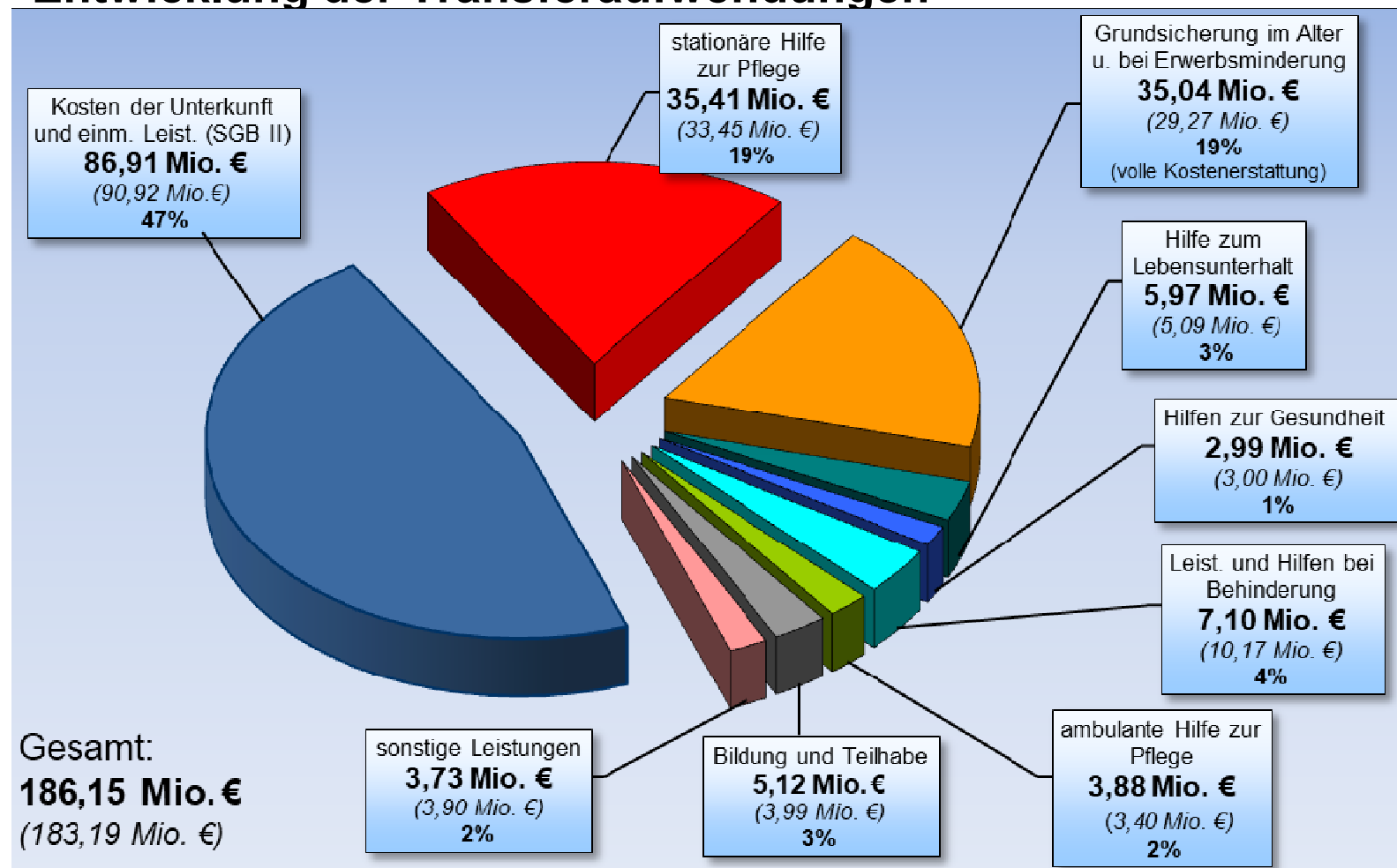
50 – Arbeit und Soziales

➤ Entwicklung der Erträge und Aufwendungen in Mio.€

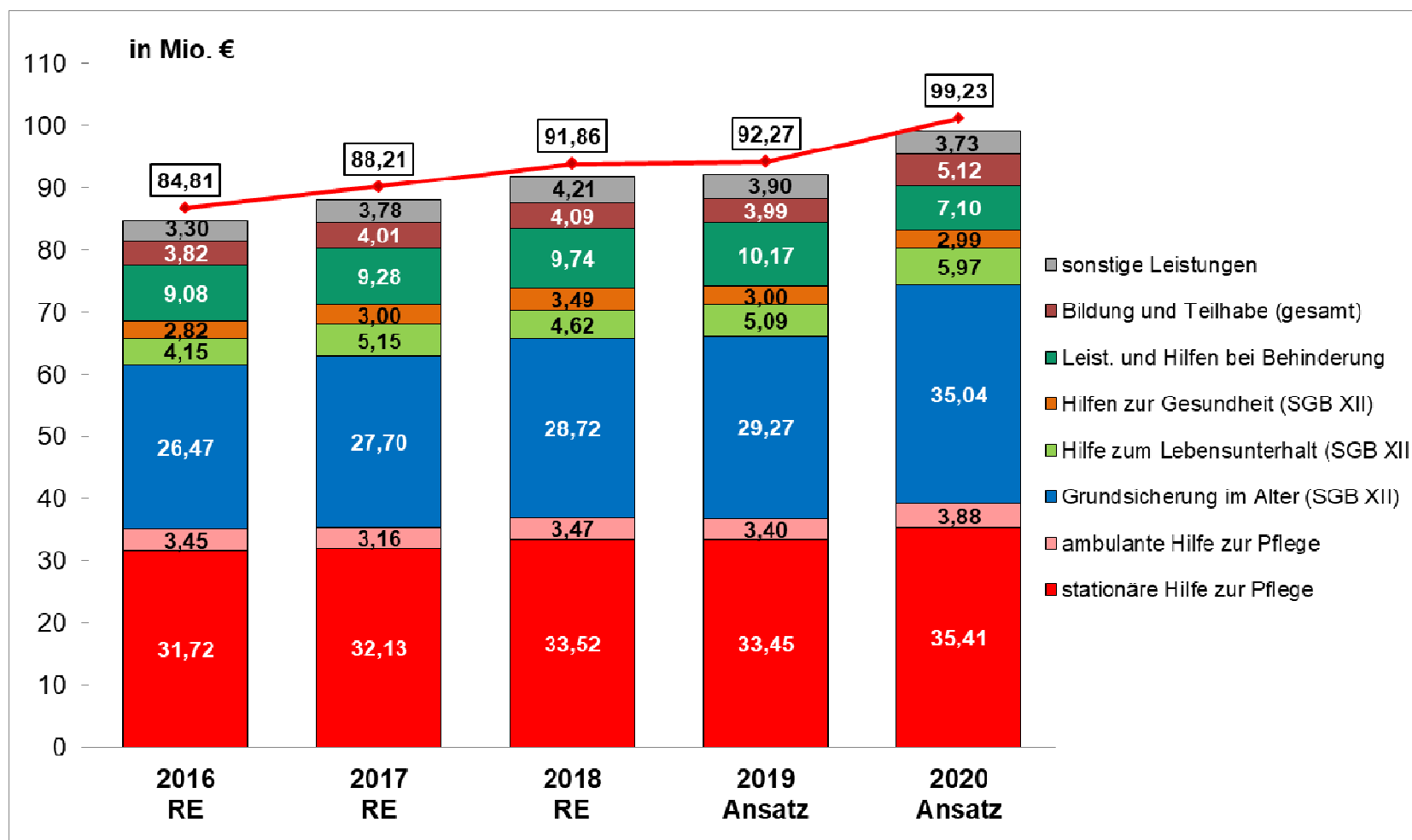


50 – Arbeit und Soziales

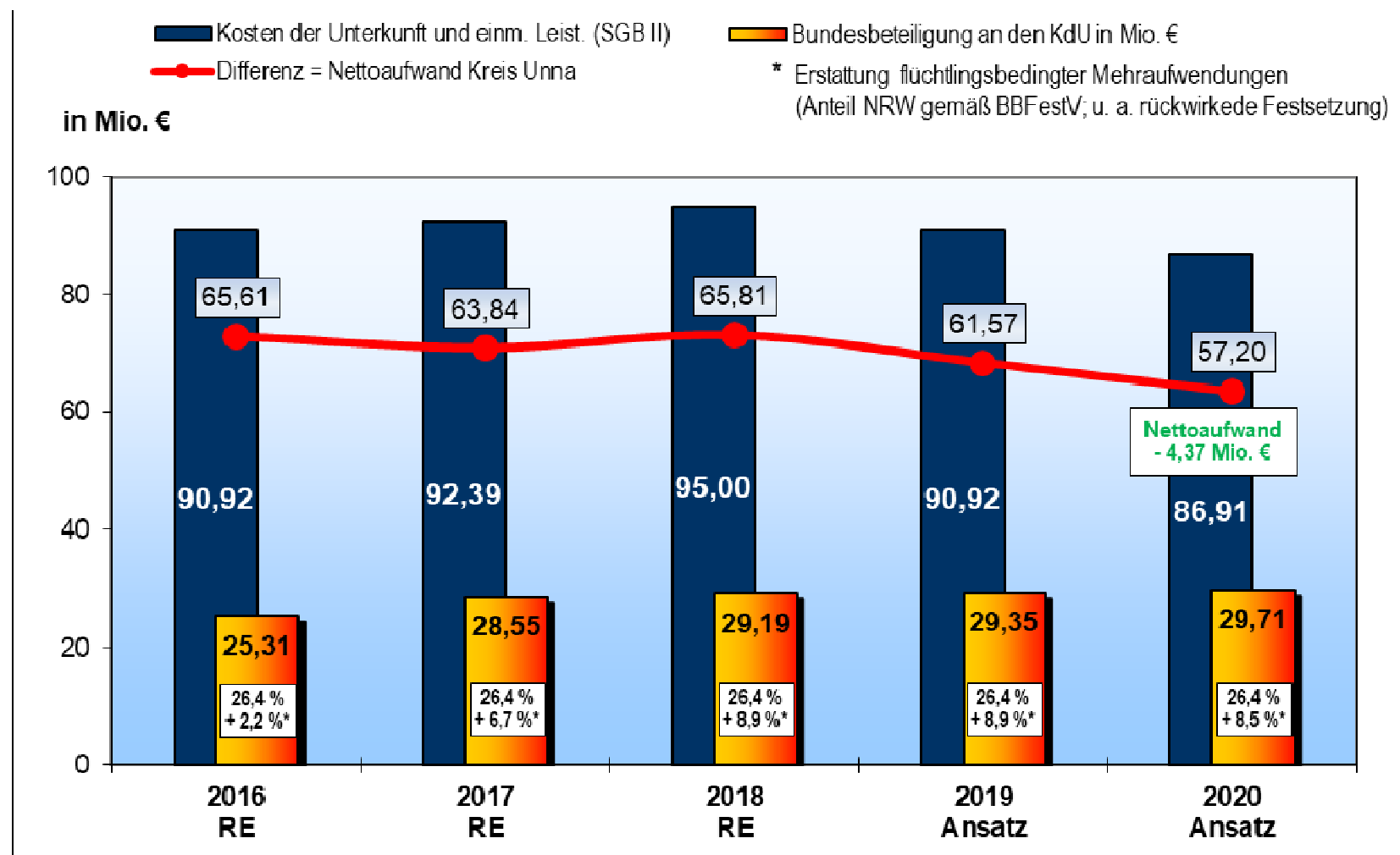
➤ Entwicklung der Transferaufwendungen



Soziale Transferaufwendungen (ohne KdU)



Kosten der Unterkunft und Heizung



Kosten der Unterkunft und Heizung

➤ Chancen für 2020 im SGB II

- ✓ Weiterhin positive **Entwicklung Arbeitsmarkt** und **hohe Integrationsquote** im Vergleichstyp
 - **Neuansiedlungen** (z.B. Woolworth, Logistikpark P3)
 - Entwicklung **sozialversicherungspflichtige Beschäftigung**
 - Anzahl der angemeldeten **Ausbildungsstellen** auf einem hohen Niveau
 - **Arbeitsmarkt** weist einen anhaltend **hohen Bedarf** an ungelernten Kräften auf
 - Anteil **offener Stellen** erhöht trotz eingetrübter wirtschaftlicher Lage
(Stand: 30.09.2019 | 4.116 Stellen)
- ✓ Wirkungsorientierte Steuerung: Besonderes **Fallmanagement U 25**
- ✓ Neue Regelinstrumente § 16e/i SGB II (**Teilhabechancengesetz**)
- ✓ Finanzierung des sozialen Arbeitsmarktes im Kreis Unna: Konzept und Förderrichtlinien zum **kommunalen Passiv-Aktiv-Tausch (PAT)**

Kosten der Unterkunft und Heizung

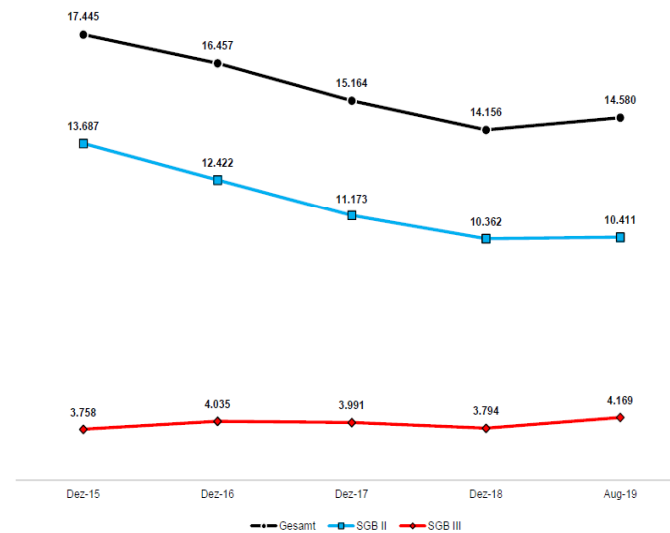
➤ **Risiken für 2020 im SGB II**

- ✓ Auswirkungen von **Zuwanderung** auf die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (u.a. Wohnsitzauflage, Familiennachzug)
- ✓ **Rückgang** des Bewerberpotenzials für Ausbildungsstellen
- ✓ Erhöhung der **Regelsätze** zum 01.01.2020
- ✓ Ermittlung neuer angemessener Kosten der Unterkunft durch **schlüssiges Konzept** | Wirkung in 2020
- ✓ Neue Regelinstrumente § 16e/i SGB II (**Teilhabechancengesetz**)
- ✓ Form der Übernahme von **flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen**

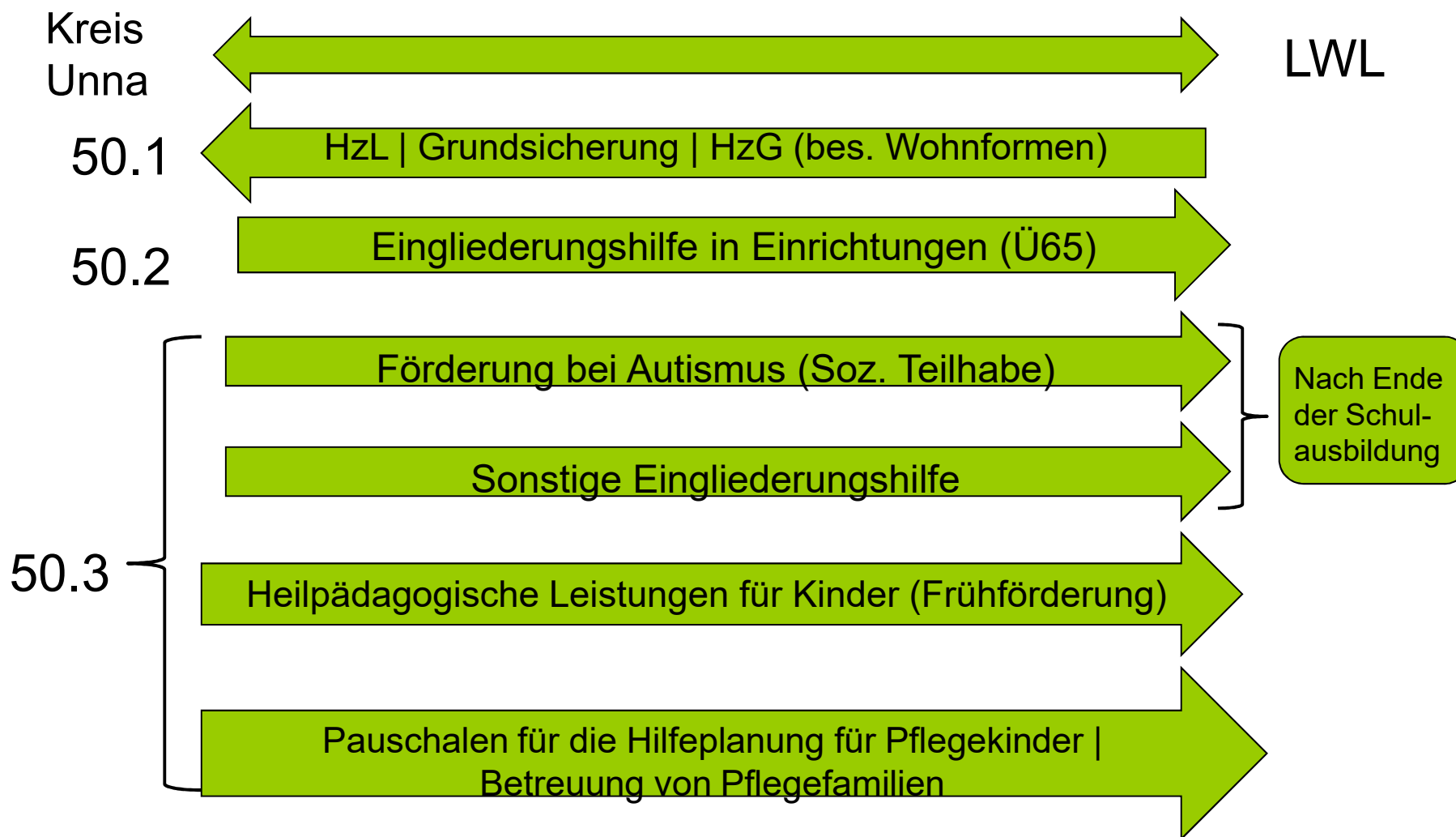
Kosten der Unterkunft – Risiko Frühindikatoren SGB II

- Anstieg Bestand an Arbeitslosen im SGB III um 375 Personen im Vergleich Dezember 2018 vs. August 2019
- Rückgang Sozialversicherungsbeschäftigte im Wirtschaftszweig Arbeitnehmerüberlassung (06/2019: - 26,4 %)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreis



Finanzielle Wirkungen durch das BTHG | Zuständigkeitsänderung ab dem 01.01.2020



Wesentliche Ansatzveränderungen 2019/2020 basierend auf BTHG-Zuständigkeitsänderungen

Budget 50 – Arbeit und Soziales

Produktgruppen	Verbesserung T€	Verschlechterung T€
50.01 - Grundsatzangelegenheiten und Soziale Sicherung	4.859	5.800
50.02 – Hilfen bei Pflegebedürftigkeit		-1953
50.03 - Teilhabe und Förderleistungen	3.966	296
Summe	8.974	6.096
Saldo	2.878	

Wesentliche Ansatzveränderungen 2019/2020

Budget 50 – Arbeit und Soziales		
Produktgruppen	Verbesserung T€	Verschlechterung T€
50.01 - Grundsatzangelegenheiten und Soziale Sicherung	3.204	
50.02 - Hilfen bei Pflegebedürftigkeit		-2.665
50.03 - Teilhabe und Förderleistungen	1.700	
50.04 - Schwerbehindertenangelegenheiten	218	
50.05 - Kommunales Integrationszentrum		-174
Summe	5.122	-2.839
Saldo	2.283	

jeweils bezogen auf das Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne Interne Leistungsverrechnung)

Wesentliche Ansatzveränderungen 2019/2020

50.01 - Grundsatzangelegenheiten und Soziale Sicherung

Begründung	Verbesserung T€	Verschlechterung T€
Ordentl. Erträge (ohne Grundsicherung KdU)		-31
Grundsicherung (4. Kapitel SGB XII)	5.550	-5.550
Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)		-880
Personal- und Versorgungsaufwand (inkl. JC)	616	
Kommunaler Finanzierungsanteil (KFA)	119	
Personal- und Gemeinkostenerstattung (VKA)		-1.011
Kommunale Leistungen (KdU / einm. Bedarfe)	4.006	
Leistungsbeteiligung an den KdU	359	
Sonstiges	26	
Summe	10.676	-7.472
Saldo	3.204	

Wesentliche Ansatzveränderungen 2019/2020

50.02 – Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

	Verbesserung T€	Verschlechterung T€
Sonstige Transfererträge (ohne GruSi)	71	
Ambulante Hilfe zur Pflege		-360
Stationäre Hilfe zur Pflege (ohne Grusi)		-1.961
Investitionskostenförderung (ambulant/stationär)		-181
Personal- und Versorgungsaufwendungen		-208
Sonstiges		-26
Summe	71	-2.736
Saldo		-2.665

Wesentliche Ansatzveränderungen 2019/2020

50.03 – Teilhabe und Förderleistungen

	Verbesserung T€	Verschlechterung T€
Sonstige Transfererträge		-63
Personal- und Versorgungsaufwendungen		-225
Kommunaler Finanzierungsanteil (KFA)	46	
Kontaktstellenförderung		-18
Veränderung Transferaufwendungen: Eingliederungshilfe durch das BTHG	3.086	
Veränderung Transferaufwendungen (BuT)		-468
Leistungsbeteiligung für BuT-Leistungen an Arbeitsuchende		-643
Sonstiges		-15
Summe	3.132	-1.432
Saldo	1.700	

Wesentliche Ansatzveränderungen 2019/2020



50.04 – Schwerbehindertenangelegenheiten

	Verbesserung T€	Verschlechterung T€
Fallpauschalen		-94
Kostenerstattung des Landes (Belastungsausgleich)	338	
Personal- und Versorgungsaufwendungen		-58
Geschäftsaufwendungen (insbesondere Beweiserhebungskosten/Gerichtsgebühren)	37	
Sonstiges		-5
Summe	375	-157
Saldo	218	

Wesentliche Ansatzveränderungen 2019/2020



50.05 – Kommunales Integrationszentrum

	Verbesserung T€	Verschlechterung T€
Projekt- und Personalkostenförderungen durch das Land NRW	14	
Personal- und Versorgungsaufwendungen		-206
Geschäftsaufwendungen und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Projektarbeit	19	
Sonstiges		-1
Summe	33	-207
Saldo	-174	

Ausblick

Ausblick

- Umsetzung **Bundesteilhabegesetzes (BTHG)** – Sachgebietsübergreifend
- Finanzierung des sozialen Arbeitsmarktes im Kreis Unna: Konzept und Förderrichtlinien zum kommunalen **Passiv-Aktiv-Tausch (PAT)**
- Höhe der Übernahme **flüchtlingsbedingter Mehraufwendungen** durch den Bund noch nicht gesetzlich definiert
- **Senkung** der **Krankenhilfekosten** im SGB XII
- **Digitalisierung** – z. B. **E-Akte** im Sachgebiet 50.4
- **»Gemeinsam klappt`s«** / »Durchstarten in Ausbildung und Arbeit«
- **Bildungskarte** im Bereich Bildung und Teilhabe | Auswirkungen des Starke-Familien-Gesetzes noch nicht abschließend für das Jahr 2020 kalkulierbar

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Torsten Göpfert
Kreis Unna – Der Landrat
Dezernat III
Fon 0 23 03 / 27 - 13 00
Fax 0 23 03 / 27 - 13 02
Friedrich-Ebert-Straße 17, 59425 Unna
torsten.goepfert@kreis-unna.de